

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 36 (2012)
Heft: 4

Rubrik: Medienberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schwyz will Plätze für Fahrende schaffen

Der Schwyzer Regierungsrat hat in einem Konzept aufgezeigt, wie er die Situation der Fahrenden im Kanton verbessern will. Im Mittelpunkt steht dabei die Schaffung von Stand- und Durchgangsplätzen.

Kanton. – Die Gemeinschaft der Fahrenden in der Schweiz zählt heute schätzungsweise 30'000 Personen, davon pflegen noch rund 3000 Fahrende eine nomadische Lebensweise. Sie wird von der Schweiz offiziell als nationale Minderheit anerkannt und Kantone und Gemeinden sind verpflichtet, genügend Halteplätze zur Verfügung zu stellen.



Konzept schafft Grundlagen

Wie das Schwyzer Volkswirtschaftsdepartement schreibt, verfügt der Kanton Schwyz aktuell über keine Durchgangs- und Standplätze. Der Regierungsrat sei gewillt, die Situation der Fahrenden im Kanton Schwyz zu verbessern. Zu diesem Zweck wurde das Konzept «Fahrende im Kanton Schwyz» erstellt.

Dieses biete den öffentlichen Entscheidungsträgern, aber auch Privaten, Informationen und Entscheidungsgrundlagen – insbesondere für die Schaffung von Durchgangsplätzen (Halt während der Sommermonate für jeweils rund vier Wochen). Das Konzept nennt die Anforderungen an Grösse, Ausstattung und Zonenzugehörigkeit und enthält Kostenschätzungen für die Erstellung.

Durchgangsplätze und Spontanhalt

Das Konzept sieht vor, dass der Kanton die Durchgangsplätze erstellt und der Betrieb durch die Gemeinde erfolgt. Je nach Bedürfnis und Gegebenheiten soll vom skizzierten Partnerschaftsmodell auch abgewichen werden können. So können Durchgangsplätze auch von Privaten erstellt und betrieben werden.

Zusätzlich würden kommunale Standorte sowie kantonale Liegenschaften evaluiert und der Austausch mit Armasuisse betreffend nicht mehr genutzter militärischer Areale werde fortgeführt. Angesichts des aktuellen Mangels an offiziellen Plätzen gewinne der sogenannte Spontanhalt an Bedeutung. Die Gemeinden seien hier gefordert, kommunale Möglichkeiten für kurzfristige Aufenthalte vorzusehen und Anfragen von Grundeigentümern für die Gewährung von Spontanhalten zu bewilligen.

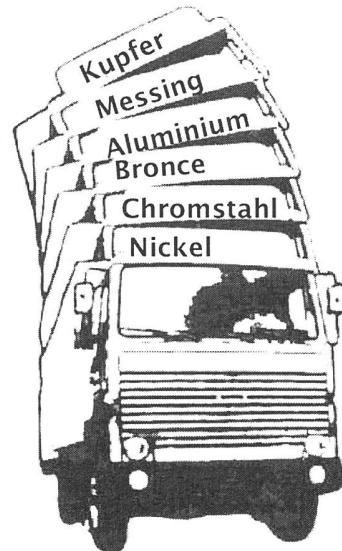
Um Verständnis zu schaffen und Vorurteile abzubauen könnten Durchgangsplätze auch befristet betrieben werden. Während des Provisoriums (Dauer z.B. 5 Jahre) könne die Akzeptanz der Bevölkerung, die Standorteignung und die Auslastung durch die Fahrenden getestet werden. (red)



Metall-Handel Transporte und Entsorgung

Walter Gmür

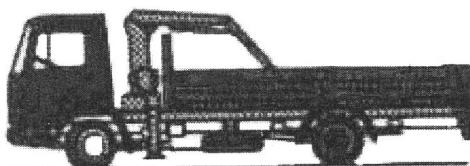
Wartenbergstrasse 62
4133 Pratteln
Telefon: 061 / 821 96 44
Fax: 061 / 821 12 52
Natel: 079 / 322 43 52



Angelo Graf Alteisen + Metalle

Recycling
Demontage aller Arten

- Kupfer
- Messing
- Alu
- Bronze
- Zinn
- Inox

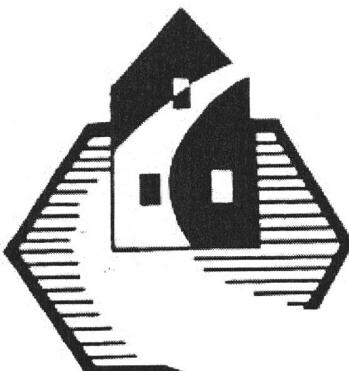


Angelo Graf
6252 Dagmarsellen

Tel: 079 647 58 06
Tel: 079 794 96 62

P. GOTTIER

Beton-, Mauerwerkreinigungen + Imprägnierung



Eichliwaldstrasse 4
Postfach 2
8410 Winterthur
Natel: 079 462 66 67